

Antrag Nr. 05-F-03-0131

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Betreff:

Fahrplanwechsel der Mainzer Verkehrsbetriebe / Einsatz einer Baustellen-Ampel am Steinern-Kreuz-Weg

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 29.11.2005 -

Antragstext:

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Der Magistrat wird gebeten, darauf hin zu wirken, dass die Mainzer Verkehrsgesellschaft (MVG) den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr der Landeshauptstadt Wiesbaden mit ausreichender Vorlaufzeit über jeden geplanten Fahrplanwechsel informiert, der die Bereiche Kostheim, Kastel und Amöneburg betrifft.
2. Der Ausschuss stellt fest, dass die Linienkonzeption in Kostheim die Abkoppelung des Siebenmorgenviertels zur Folge hat, dass insbesondere Schulkinder, aber auch andere Fahrgäste an der Haltestelle der künftigen Linie 68 am Steinern-Kreuz-Weg zur ungesicherten Querung der viel befahrenen B 40 gezwungen werden.
3. Aufgrund der Verkehrssituation wird der Einsatz einer Fußgängerampel notwendig. Der Magistrat wird gebeten, mit dem Straßenbaulastträger in Verhandlungen zu treten, um gegebenenfalls unter Nutzung vorhandener Infrastruktur eine Lösung herbeizuführen.
4. Bis die endgültige Lösung umgesetzt ist, wird an der gefährlichen Querung der B 40 vorübergehend eine Baustellen-Ampel zum Einsatz gebracht. Der Magistrat wird gebeten, mit den Kostenverursachern mit dem Ziel in Verhandlung zu treten, eine Übernahme der Kosten zu erreichen.

Begründung:

Wiesbaden, 29.11.2005

gez. Claus-Peter Große
Verkehrspolitischer Sprecher

F.d.R. Georg Habs
Fraktionsgeschäftsstelle